

Pressemitteilung

Wildeshausen, [24.03.2024] – Am 20. März 2024 referierte Frau Sylvia Gräber über das Thema "Freimaurerinnen – Es gibt sie!" in der Wildeshauser Freimaurerloge "Zur Morgenröte in der Geest". Die Veranstaltung bot einen faszinierenden Einblick in die Welt der Freimaurerinnen und ihre Bedeutung in der heutigen Gesellschaft.

Unter dem Motto "Freimaurerei ist längst kein reiner Männerbund mehr und erst recht kein Geheimbund" präsentierte Frau Gräber eine klare Perspektive auf die Rolle und die Werte der Freimaurerinnen. Sie betonte, dass trotz der diskreten Natur der Logen und der Praxis der Verschwiegenheit, keine Geheimniskrämerei betrieben werde. In einer Zeit, in der humanistische Werte wie Humanität, Toleranz und kritische Reflexion zunehmend an Bedeutung gewinnen, sind die Freimaurerinnen als Teil einer Werte-, Ritual- und Diskursgemeinschaft wichtiger denn je.

Frau Gräber hob hervor, dass die Frauenlogen Stätten der Begegnung seien, in denen sich Mitglieder auf der Grundlage von Erfahrung, Wissen und Bildung mit existenziellen Fragen auseinandersetzen. Dabei gehe es nicht darum, allgemeingültige Antworten zu finden, sondern vielmehr um einen offenen und ehrlichen Austausch, der zur persönlichen Entwicklung und zum Dazulernen beiträgt.

Die Entwicklung und Ausrichtung der Freimaurerinnenlogen in Deutschland von 1949 bis heute standen im Fokus des Vortrags von Frau Gräber. Dabei wurde deutlich, dass die Freimaurerinnen trotz anfänglicher Skepsis und Widerstände eine beachtliche inhaltliche Kompetenz und Dynamik entfaltet haben. Heute gibt es bundesweit 35 Frauenlogen im Dachverband der Frauen-Großloge von Deutschland, die intensive Kontakte zu anderen freimaurerischen Verbänden pflegen.

Als selbständige Journalistin, Autorin und langjähriges Mitglied der Freimaurerinnenloge Perpendicularum in Münster sowie Mitglied im erweiterten Vorstand der Frauen-Großloge von Deutschland, verfügt Frau Gräber über eine fundierte Expertise auf dem Gebiet der Freimaurerei. Ihr Vortrag bot den Zuhörern nicht nur einen Einblick in die Geschichte und Entwicklung der Freimaurerinnenlogen, sondern regte auch zum Nachdenken über deren Bedeutung in der heutigen Zeit an.

Für weitere Informationen und Anfragen kontaktieren Sie bitte [mvst@zmidg.de].

Wir danken Frau Gräber für ihren inspirierenden Vortrag und freuen uns auf zukünftige Veranstaltungen.

Mit freundlichen Grüßen,



Meister v. Stuhl